



Curriculum Vitae Prof. Dr. Ernst-Ludwig Winnacker



Name: Ernst-Ludwig Winnacker

Geboren: 26. Juli 1941

Forschungsschwerpunkte: Virus-Zell-Wechselwirkungen, Mechanismen der Genexpression in höheren Zellen, Prionen-Krankheiten

Akademischer und beruflicher Werdegang

- 1998 - 2006 Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
- 1984 - 1997 Direktor des Labors für Molekularbiologie am Genzentrum der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München
- 1977 Professor für Biochemie an der LMU München
- 1972 Assistent am Institut für Genetik der Universität zu Köln
- 1968 Promotion an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich, Schweiz

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien (Auswahl)

- 2009 - 2015 Generalsekretär des Human Frontier Science Program (HFSP)
- seit 2008 Schrittmacher für die Tom-Wahlig-Stiftung
- 2007 - 2009 Generalsekretär des European Research Council (ERC)
- 1999 - 2000 Vorsitzender der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte
- 1992 - 1998 Vorsitzender des Trägervereins des Instituts Technik-Theologie-Naturwissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität München (TTN)
- 1987 - 1993 Vizepräsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
- 1984 - 1987 Mitglied der Enquête-Kommission des Deutschen Bundestages zu Chancen und Risiken der Gentechnologie

Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften (Auswahl)

2017	Aufnahme in die Hall of Fame der deutschen Forschung
2015	Ehrenmitgliedschaft der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin
2011	Richard Ernst-Medaille der ETH Zürich
2011	Robert Koch-Medaille in Gold
2010	Verdienstmedaille der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina
2010	Großes Verdienstkreuz mit Stern des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland
2010	Medaille für internationale Zusammenarbeit in Wissenschaft und Technologie der Volksrepublik China
2009	Orden der Aufgehenden Sonne mit Goldenen Strahlen am Halsband, überreicht vom japanischen Ministerpräsidenten Taro Aso
2007	Komtur des Verdienstordens der Republik Polen
2007	Medaille für besondere Verdienste um Bayern in einem Vereinten Europa
2006	Bayerische Verfassungsmedaille in Silber
2006	Großes Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland
2001	Ehrenring der Eduard Rhein Stiftung
1999	Wissenschaftspreis des Johann Georg Zimmermann-Vereins
1999	Bayerischer Maximiliansorden für Wissenschaft und Kunst
1996	Bundesverdienstkreuz I. Klasse
1992	Bayerischer Verdienstorden
1990	Bundesverdienstkreuz am Bande
seit 1988	Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina